

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Leipzig & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Julius Reichardt.

Preis 184/185
Für die Abgabe eines
Jahres 12 Thaler
Für die Abgabe eines
Semesters 6 Thaler
Für die Abgabe eines
Trimesters 3 Thaler
Für die Abgabe eines
Monats 1 Thaler
Für die Abgabe eines
Wochenblattes 6 Sgr.
Für die Abgabe eines
Tagesblattes 3 Sgr.
Für die Abgabe eines
Nachrichtensblattes 2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Anzeigenblattes 1 Sgr.
Für die Abgabe eines
Kleinanzeigenblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Rechnungsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Kaufmannsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Handlungsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Gewerkschaftsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Arbeiterblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Fortschrittsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Kulturblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Wissenschaftsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Kunstblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Musikblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Theaterblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Sportblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Reiseblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Fremdenblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Wandererblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Fremdenverkehrsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Wandererverkehrsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Fremdenverkehrs- und
Wandererverkehrsblattes 1/2 Sgr.

Generalliterarischer Anzeiger
Preis 184/185
Für die Abgabe eines
Jahres 12 Thaler
Für die Abgabe eines
Semesters 6 Thaler
Für die Abgabe eines
Trimesters 3 Thaler
Für die Abgabe eines
Monats 1 Thaler
Für die Abgabe eines
Wochenblattes 6 Sgr.
Für die Abgabe eines
Tagesblattes 3 Sgr.
Für die Abgabe eines
Nachrichtensblattes 2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Anzeigenblattes 1 Sgr.
Für die Abgabe eines
Kleinanzeigenblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Rechnungsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Kaufmannsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Handlungsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Gewerkschaftsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Arbeiterblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Fortschrittsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Kulturblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Wissenschaftsblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Kunstblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Musikblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Theaterblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Sportblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Reiseblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Fremdenblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Wandererblattes 1/2 Sgr.
Für die Abgabe eines
Fremdenverkehrsblattes 1/2 Sgr.

Nr. 174. Ahtzehunter Jahrgang.

Mitredacteur: Dr. Emil Bierer.
Für das Reullleton: Ludwig Hartmann.

Dresden, Montag, 23. Juni 1873.

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich.

Der Bundesrath hielt am 20. unter Vorsitz des Präsidenten Delbrück abermals eine Sitzung, welche lediglich der Reichspapiergeld-Angelegenheit gewidmet war, die aber noch nicht zum Abschluss führte. Die Meinungen über die Entschädigungsfrage. Verfassungsfrage der einzelnen Bundesstaaten gehen noch zu weit auseinander, und eine Ausgleichung herbeizuführen ist immer noch ein ebenso lebhafter Wunsch, als der Erfüllung Schwierigkeiten entgegenstehen.

Der preussische Ministerpräsident Feldmarschall Graf Aoon hat sein Gut Gutergoh bei Potsdam an den Geh. Kommerzienrath v. Reichröder, dem Vernehmen nach für die Summe von 400,000 Thalern, verkauft.

Frankreich.

Die zur Vorbereitung des Gesetzesentwurfes über die Decentralisation der Verwaltung niedergelegte parlamentarische Kommission hat heute beschlossen, daß die verheirateten Wähler und die wahlberechtigten Wittwer, welche Kinder haben, bei den Municipalwahlen eine doppelte Stimme haben sollen. Die Einzahlungen auf die Anleihe belaufen sich bisher auf 2780 Millionen.

Der „Francis“ veröffentlicht eine hochinteressante Mitteilung aus Berlin. Nach derselben wurde der französ. Botschafter Gontaut-Biron am Montag durch Herrn von Balan benachrichtigt, daß der Kaiser ihn zu empfangen wünsche und ihn zugleich mit seiner ganzen Familie nach Schloß Babelsberg zum Diner einlade. Gontaut-Biron, der seine neuen Kreditive durch Vermittlung des Reichs kassiers überreicht hatte, wurde vom Kaiser, im großen Saale des Schlosses empfangen; er fand ihn wohl und guter Dinge, sogar heiter. Der Kaiser, welcher sich nur noch über leichte Kopfschmerzen beklagte, besprach natürlich mit dem Botschafter die politischen Tagesfragen und that dies in einem sehr zuvorkommenden und für die neue Regierung Frankreichs sehr freundlichen und wohlwollenden Tone. Nach dem Diner wollte der Kaiser seinen Gästen die Schönheiten des Parks von Babelsberg, der ganz seine Schöpfung sei, zeigen; die Promenade, welche 3/4 Stunden währte, fand zu Wagen statt; die Kaiserin fuhr mit dem Botschafter und dessen Töchtern in einer Kalesche des Kaisers.

Die Herkall-politischen Bilgerfahrten nach Paray-le-Monial haben begonnen. Gestern ging der erste Zug von Paris mit 800 Bilgern ab, diesen Morgen folgte ein zweiter, diesen Abend ein dritter. Aus Arras und Cambrai gingen auch bereits Exkursionszüge ab, über welche dem „Univers“ aus Arras telegraphisch wird. Von allen Theilen Frankreichs sind Herden, meistens unter Führung ihrer Seelenhirten, im Anzuge. Die Frau Herzogin von Chevreuse, die stets mit einem Spezialtrain allen denen, die durch ihren Eifer angefordert wurden, vorangeht, ihre Verwandten, die Laques, Sabran, Contade u. s. w. und ihr ganzes Haus begleiten sie,“ sezt „Univers“ hinzu.

England.

Der Schah nebst Gefolge, begleitet vom Prinzen von Wales, haben die Königin auf Schloß Windsor besucht und bei ihr gefrühstückt. Am 20. Mittag fand ein feierlicher Empfang statt. Für den städtischen Ball in der Londoner Guildhall waren großartige Vorbereitungen getroffen worden. Der Ball, welchem außer dem Schah auch der Prinz und die Prinzessin von Wales, der russische Thronfolger und die Großfürstin Dagmar, die Minister und Gesandten anwohnten, verlief außerst glänzend.

Oesterreich.

Wiener Ausstellungsbericht. Von Max Schelling. (Abln. Jta.) Den größten Theil der städtischen Plätze hat Oesterreich für sich vorbehalten. Es war dies recht und billig, denn nicht genug an dem, daß es als Träger der Hauptkosten den Vorzugsantheil des verfügbaren Raumes in Anspruch nehmen durfte, mußte den übrigen Ländern vorzugsweise daran gelegen sein, den den Fortschritten des Landes Staates Kenntnis einzubringen, der sie gütlich geladen hatte. Oesterreich tritt überaus glänzend auf und behauptet, als verhältnismäßig junger Industriestaat, seinen Platz mit Ehren neben den älteren. Kein anderer Theil der Ausstellung kann sich rühmen, größere Reichthümlichkeit wie in der Anwesenheit der Gebotenen hat es ihm sein einziger gleich. Wir stehen sofort auf seine Verwehren einlässlicher Gestaltung, welche auf höchst luxuriöse Weise durch die bewährtesten Firmen Wiens: Klein, Hofenberg, Mayer, Weber u. s. w., vertreten sind. Man kennt sie allerorten und ihre geographische Verbreitung reicht weit über die Grenzen Europas hinaus. Früher waren es die Streichhölzer, welche den Namen Oesterreichs über das Weltmeer trugen, bis er den Colonisten am Gap Horn allmählig so geläufig wurde, wie den allerersten Nachbarn. Seitdem jedoch das österreichische Streichholz im ständischen einen mächtigen und erfolgreichen Nebenbuhler gefunden, scheint dieser Industriezweig an geographischer Verbreitung stark Einbuße erlitten zu haben. Dies ist bedauerlich, da das österreichische Streichholz von jeher ein verlässlicher Gefelle war, dem sich etwa nur das Eine vorwerfen ließ, daß es ein gar zu hohes Temperament besaß und zuweilen in wichtigsten Momenten den Kopf verlor. Im Uebrigen leidet es Alles, was sich von einem so feinen und bescheidenen Individuum nur billiger erwarten läßt. Wenn es trotzdem an Popularität einbüßte, so kann die Schuld nur daran liegen, daß es nicht reich genug mit der Zeit vorwärts ging. Es wollte seinen Compromiß eingeben und hing bei jeder Weidung gleich Feuer, wie ein stammärtiger Wollhafer, während sein ständischer Vorkämpfer, gleich einem geschulten Parlamentarier, nur durch einen genau bestimmten Weidungsproceß entzündbar wird. Da der Vorzug dieser Methode in die Augen springt, die Feuergefahr durch die Verminderung wird und die schwedischen Streichhölzer überdies in zweckdienlicher Weise verpackt werden, daß der Oesterreicher nicht fragen, wenn dem feinsten eine große Menge früherer Anbieter unter geworden sind. Uebrigens ließe sich in gewisser Beziehung auch der böhmischen Glasindustrie nachsagen. Denn auch sie soll Gebietstheile eingebüßt haben, in denen sie früher fast unbeschränkte Herrin gewesen, und England nicht wie Deutschland und Belgien sollen in der einzelnen Erzeugung erfolgreich den Rang abgelaufen haben. Wer jedoch die österreichische Glasabfertigung im ständischen Seitenvergleich beachtet, würde dies kaum begreifen. Sie ist überaus reichhaltig und prächtig, zumal die von Vörmayr. Keine andere Weidung kann sich mit dieser an Macht der Äußerer Erscheinung messen. Funkenfende

Hängelaender in kaum zu zählender Menge bilden ein Gewölbe, das wie der sternbesetzte Himmel niederleuchtet, während unter ihm weiches und farbiges Glas den ganzen Raum besetzt. In Farbe und Gravirung des weissen Glases mag das österreichische dem englischen nachstehen, im Schneiden- und Spiegelmachen durch Belgien überboten, in anderen bestimmten Sorten durch Deutschland überboten worden sein, aber in seiner farbigen Waare steht es noch immer an der Spitze und bringt auf die Fern seine Jahre unverwundbar und bedeutende Fortschritte gemacht. Von den österreichischen Verwehren ließe sich das Beste sagen, wie von den Schweizer Holzfabriken, nämlich daß sie sich eingehend haben in unsere Häuser wie Dörfer, daß wir ihnen allerorten in ewig wechselnden Gestalten begegnen: als Portemonnaies, Brief- und Cigarettenetuis, als Leuchter, Zechen und Spielzeugwerke; als Spielzeugwerke, Federzeuge und photographische Apparate; das wir uns ihrer kaum erheben können beim Glühbirnen und beim Glühbirnen, bei Geburts- und Kommenkarten, und daß die Wiener und demnachst vielleicht sogar noch andere Städte und Ländere vertrieben und ledere vertrieben ins Haus führen werden. Aber andererseits muß dieser Industrie zum Vore nachgesagt werden, daß sie unangelegentlich neue Wänter für abgeworfene Dinge erfindet, raffend neuen Modellen nachjagt und einen Bedauern-reichthum entwirft, der, wenn er auch auf anderen Gebieten als dem letzten Jeder herzieht, Oesterreich längst zum nachtheiligen Staate der reichenden Schwächen, die er zur Klugung liefert, wie der reichenden Schwächen, die er zur Klugung liefert, wie der reichenden Schwächen, die er zur Klugung liefert.

Verwehren, Gold- und Silberarbeiten, Kirchengeschätze und nachdem wir von großer Kraft, jeder von vollendeter Herstellung, Schloßwerk, einige Gegenstände aus Malachit und eine so schöne Sammlung von Verwehren, wie sie außer ihm nur noch Deutschland zur Schau ließe. Die Erzeugung der russischen Porzellanfabrik wurden in der Industrie ausge- weilt, welche sich ein weites Malachitfeld befindet, und alles in allem genommen, in die russische Metallindustrie auszufallen, als man hätte erwarten sollen. Trotzdem findet sich in ihr viel Interessantes nach den verschiedensten Richtungen, wenn auch nicht gerade Neues für den, der früher Ausstellungen besucht hat. Das einzig Neue für die Damenertheilung noch die von Gornwald aus Kijau angefertigten Porzellanwerke sind, die an der Oberseite den gewöhnlichen Porzellan ähnlichen Thiered wenn ich nicht irre, den eines kleinen Haisbärs) zeigen und mit geschliffenen Abhängen versehen sind. Warum sind sie gerade nicht, und um ihrer Schönheit willen möchte ich sie auch nicht empfinden (sie kosten 20 R.), aber als Sinnbild und Wert- zeug hässlichen Reichen thums dürften sie gute Dienste leisten. Wer sonst noch Verwehren kostbarer Verwehren und Spielzeug- werke, 9 Gegenstände, 1 1/2 Mark, 1 Mark, 1/2 Mark, 1/4 Mark, 1/8 Mark, 1/16 Mark, 1/32 Mark, 1/64 Mark, 1/128 Mark, 1/256 Mark, 1/512 Mark, 1/1024 Mark, 1/2048 Mark, 1/4096 Mark, 1/8192 Mark, 1/16384 Mark, 1/32768 Mark, 1/65536 Mark, 1/131072 Mark, 1/262144 Mark, 1/524288 Mark, 1/1048576 Mark, 1/2097152 Mark, 1/4194304 Mark, 1/8388608 Mark, 1/16777216 Mark, 1/33554432 Mark, 1/67108864 Mark, 1/134217728 Mark, 1/268435456 Mark, 1/536870912 Mark, 1/1073741824 Mark, 1/2147483648 Mark, 1/4294967296 Mark, 1/8589934592 Mark, 1/17179869184 Mark, 1/34359738368 Mark, 1/68719476736 Mark, 1/137438953472 Mark, 1/274877906944 Mark, 1/549755813888 Mark, 1/1099511627776 Mark, 1/2199023255552 Mark, 1/4398046511104 Mark, 1/8796093022208 Mark, 1/17592186044416 Mark, 1/35184372088832 Mark, 1/70368744177664 Mark, 1/140737488355328 Mark, 1/281474976710656 Mark, 1/562949953421312 Mark, 1/1125899906842624 Mark, 1/2251799813685248 Mark, 1/4503599627370496 Mark, 1/9007199254740992 Mark, 1/18014398509481984 Mark, 1/36028797018963968 Mark, 1/72057594037927936 Mark, 1/144115188075855872 Mark, 1/288230376151711744 Mark, 1/576460752303423488 Mark, 1/1152921504606846976 Mark, 1/2305843009213693952 Mark, 1/4611686018427387904 Mark, 1/9223372036854775808 Mark, 1/18446744073709551616 Mark, 1/36893488147419103232 Mark, 1/73786976294838206464 Mark, 1/147573952589676412928 Mark, 1/295147905179352825856 Mark, 1/590295810358705651712 Mark, 1/1180591620717411303424 Mark, 1/2361183241434822606848 Mark, 1/4722366482869645213696 Mark, 1/9444732965739290427392 Mark, 1/18889465931478580854784 Mark, 1/37778931862957161709568 Mark, 1/75557863725914323419136 Mark, 1/151115727451828646838272 Mark, 1/302231454903657293676544 Mark, 1/604462909807314587353088 Mark, 1/1208925819614629174706176 Mark, 1/2417851639229258349412352 Mark, 1/4835703278458516698824704 Mark, 1/9671406556917033397649408 Mark, 1/19342813113834066795298816 Mark, 1/38685626227668133590597632 Mark, 1/77371252455336267181195264 Mark, 1/154742504910672534362390528 Mark, 1/309485009821345068724781056 Mark, 1/618970019642690137449562112 Mark, 1/1237940039285380274899124224 Mark, 1/2475880078570760549798248448 Mark, 1/4951760157141521099596496896 Mark, 1/9903520314283042199192993792 Mark, 1/1980704062856608439838598784 Mark, 1/3961408125713216879677197568 Mark, 1/7922816251426433759354395136 Mark, 1/15845632502852867518708790272 Mark, 1/31691265005705735037417580544 Mark, 1/63382530011411470074835161088 Mark, 1/126765060022822940149670322176 Mark, 1/253530120045645880299340644352 Mark, 1/507060240091291760598681288704 Mark, 1/1014120480182583521197362577408 Mark, 1/2028240960365167042394725154816 Mark, 1/4056481920730334084789450309632 Mark, 1/8112963841460668169578900619264 Mark, 1/16225927682921336339157801238528 Mark, 1/32451855365842672678315602477056 Mark, 1/64903710731685345356631204954112 Mark, 1/129807421463370690713262409908224 Mark, 1/259614842926741381426524819816448 Mark, 1/519229685853482762853049639632896 Mark, 1/1038459371706965525706099279265792 Mark, 1/2076918743413931051412198558531584 Mark, 1/4153837486827862102824397117063168 Mark, 1/8307674973655724205648794234126336 Mark, 1/16615349947311448411297488468252704 Mark, 1/33230699894622896822594976936505408 Mark, 1/66461399789245793645189953873010816 Mark, 1/132922799578491587290379907746021328 Mark, 1/265845599156983174580759815492042656 Mark, 1/531691198313966349161519630984085312 Mark, 1/1063382396627932698323039261968170624 Mark, 1/2126764793255865396646078523936341248 Mark, 1/4253529586511730793292157047872682496 Mark, 1/8507059173023461586584314095745364992 Mark, 1/17014118346046923173168628191490729984 Mark, 1/34028236692093846346337256382981459968 Mark, 1/68056473384187692692674512765962919936 Mark, 1/136112946768375385385349025531925839872 Mark, 1/272225893536750770770698051063851679744 Mark, 1/544451787073501541541396102127703359488 Mark, 1/1088903574147003083082792204255406718976 Mark, 1/2177807148294006166165584408510813377952 Mark, 1/4355614296588012332331168817021626755584 Mark, 1/8711228593176024664662337634043253511168 Mark, 1/17422457183552049329324675268085070222336 Mark, 1/34844914367104098658649350536170140444672 Mark, 1/69689828734208197317298701072340280889344 Mark, 1/139379657468416394634597402144680561778688 Mark, 1/278759314936832789269194804289361123557376 Mark, 1/557518629873665578538389608578722247115152 Mark, 1/1115037259747331157076779217157444432226304 Mark, 1/2230074519494662314153558434314888864442608 Mark, 1/446014903898932462830711686862977728885216 Mark, 1/892029807797864925661423373725955457770432 Mark, 1/178405961559572985132284674745191091544064 Mark, 1/356811923119145970264569349490382183088128 Mark, 1/713623846238291940529138698980764366176256 Mark, 1/1427247692476583881058277397961528732352512 Mark, 1/2854495384953167762116554795923057464705024 Mark, 1/5708990769906335524233109591846114929410048 Mark, 1/11417981539812671048466219183692229858020176 Mark, 1/2283596307962534209693243836738445971604032 Mark, 1/4567192615925068419386487673476891943208064 Mark, 1/9134385231850136838772975346953783886416128 Mark, 1/18268770463700273677545950693907567772832512 Mark, 1/36537540927400547355091901387815135545665024 Mark, 1/73075081854801094710183802775630271091130448 Mark, 1/146150163709602189420367605551260542182260992 Mark, 1/292300327419204378840735211102521084364521984 Mark, 1/584600654838408757681470422205042168729043968 Mark, 1/1169201309676817515362940844410084375458087936 Mark, 1/2338402619353635030725881688820168750916159872 Mark, 1/4676805238707270061451763377640337501832319744 Mark, 1/9353610477414540122903526755280675003664639488 Mark, 1/1870722095482908024580705351056135000732927936 Mark, 1/3741444190965816049161410702112270001465855872 Mark, 1/7482888381931632098322821404224540002931711744 Mark, 1/14965776763863264196645642808449080005863423488 Mark, 1/29931553527726528393291285616898160011726846976 Mark, 1/59863107055453056786582571233796320023453693952 Mark, 1/119726214110906113573165142467592640046907387904 Mark, 1/239452428221812227146330284935185280093814775808 Mark, 1/478904856443624454292660569870370560187629551616 Mark, 1/957809712887248908585321139740741120375259103232 Mark, 1/191561942577449781717064227948148224075051820448 Mark, 1/383123885154899563434128455896296448150103640896 Mark, 1/766247770309799126868256911792592896300207281792 Mark, 1/1532495540619598253736513823585985792600414563584 Mark, 1/3064991081239196507473027647171971585200829127168 Mark, 1/6129982162478393014946055294343943170401658254336 Mark, 1/12259964324956786039892110588687886340803116508672 Mark, 1/24519928649913572079784221177375772681606231017344 Mark, 1/49039857299827144159568442354751545362212462034688 Mark, 1/98079714599654288319136884709503090724424924069376 Mark, 1/196159429199308576638273774180006181448849848138528 Mark, 1/392318858398617153276547548360012362897799696277056 Mark, 1/784637716797234306553095096720024725795599392554112 Mark, 1/1569275433594468613106190193440049451591198785102224 Mark, 1/3138550867188937226212380386880098903182397570204448 Mark, 1/6277101734377874452424760773760197806364795140408896 Mark, 1/125542034687557489448495215475203956127299028081177728 Mark, 1/25108406937511497889699043095040791225459805616355552 Mark, 1/50216813875022995779398086190081584450919611232711104 Mark, 1/100433627750045991558796172380163688101839222465422208 Mark, 1/200867255500091983117592344760327376203678445128884416 Mark, 1/4017345110001839662351846895206547524073688902577728 Mark, 1/80346902200036793247036937904130950481453778051555552 Mark, 1/16069380440007358649407387580826190963290751610311104 Mark, 1/32138760880014717298814775161652381926581503220622208 Mark, 1/64277521760029434597629550323304763853163064441244416 Mark, 1/12855504352005886919525910064660952770632612888488832 Mark, 1/2571100870401177383905182012932190554126522577697776 Mark, 1/51422017408023547678103640258643811082530511555552 Mark, 1/102844034816047095356207280517287622165061023111104 Mark, 1/205688069632094190712414561034552442330120462222208 Mark, 1/411376139264188381424829122069104884660240924444416 Mark, 1/822752278528376762849658244138209769320481848888832 Mark, 1/16455045766567535256993164882764195386409637777776 Mark, 1/32910091533135070513986329765528390772819375555552 Mark, 1/6582018306627014102797265953105678154563875111104 Mark, 1/13164036613254028205594531906211363089137512222208 Mark, 1/26328073226508056411189063812422726178275224444416 Mark, 1/52656146453016112822378127624845452356550448888832 Mark, 1/1053122929060322256447562552496909047131009777776 Mark, 1/2106245858120644512895125104993818142262019555552 Mark, 1/421249171624128902579025020998763628452403111104 Mark, 1/8424983432482578051580500419975272569048062222208 Mark, 1/16849966864965156103161000839950545138096124444416 Mark, 1/33699933729930312206322001679901090276171248888832 Mark, 1/673998674598606244126440033598021805534249777776 Mark, 1/134799734919721248825288067119603661106849555552 Mark, 1/269599469839442497650576134239207322213719111104 Mark, 1/5391989396788849953011522684784146442274382222208 Mark, 1/1078397879357769990602304536956832888448864444416 Mark, 1/2156795758715539981204609073913665776897728888832 Mark, 1/43135915174310799624092181478273315537954777776 Mark, 1/8627183034862159924818436295654663

Das in Nr. 108 d. Bl. anzutreffende Referat über die öffentliche Verhandlung vom 6. (nicht 9.) v. M., in welcher über den in Schlesien vorgefallenen Fall des ...

Die Besetzung des Reichstages des nächsten Jahres hat für den Zeitraum ...

Die Besetzung des Reichstages des nächsten Jahres hat für den Zeitraum ...

Die Besetzung des Reichstages des nächsten Jahres hat für den Zeitraum ...

Die Besetzung des Reichstages des nächsten Jahres hat für den Zeitraum ...

der Bestrafung vertragsbrüchiger Arbeiter die Freiheit der Bewegung und des Vortruges in seiner Unfähigkeit durch liberal ...

Am 20. d. Mittags in der 12. Stunde hat sich unterhalb des höchsten Schuppenhauses in den Parianlagen ...

Am 17. Juni früh ist auf der Straße von Vorna nach ...

Die Besetzung des Reichstages des nächsten Jahres hat für den Zeitraum ...

Die Besetzung des Reichstages des nächsten Jahres hat für den Zeitraum ...

Die Besetzung des Reichstages des nächsten Jahres hat für den Zeitraum ...

Die Besetzung des Reichstages des nächsten Jahres hat für den Zeitraum ...

Beliebigkeit einiger Landarbeiter auf dem Meeresgrunde der ...

Ein Post bei Juckerswasser. Ein nicht bloßes Detail vom ...

Neueste Telegramme der Dresdner Nachrichten. Berlin, 21. Juni. Der Bundesrath hielt heute eine Plenar ...

München, 21. Juni. Der König hat an den General von der Tann ...

Lien, 22. Juni. Die Verordnung, nach welcher der Liquidations ...

Augen-Klinik von Dr. Edmund Weller. Zeilstraße 21, 11-1 u. 2-3 Uhr. Armen Breikau. Für geheime Krankheiten und Hautauschlag ist täglich zu ...

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Geschäftsfreunden die ergebene Einzelge, daß ich meine seit 25 Jahren bestehende

Giesserei und mechanische Werkstatt

von Palmstrasse 6 nach meinen neuen Fabrikgebäuden
Palmstrasse 15 c und d

verlegt habe. Ich bitte, das mir geliebte Vertrauen auch im neuen Geschäftszweige zu erhalten und bitte mich für Ausführung von Gusswaren in Rothguss (Bronze), Messing, Silber, Zink, Eisen u. s. w., für Kunst-, Industrie und Architectur, nach Modell oder Zeichnung, für Einrichtung von Brunnen- und Wasserleitungsanlagen, sowie zur Ausführung einzelner Theile, als Abschlussdüse, Dampfdruckventile, Wasserstandweiser, Apparate für Wasserleitungen, Brauereien, Brennereien, Papierfabriken u. s. w. bestens empfohlen.
Ferner erwerbe ich meine verbesserten Kessel-Schneidmaschinen, als Handred, trag- und fahrbar, mit und ohne Zylinderbohrung, sowie Wasser- und Druckmaschinen für Gartenanlagen und Wasserversorgungen von großer Leistungsfähigkeit.
Durch Erweiterung der Werkstätte und Anschaffung neuer Hilfsmittel, vorzüglich Hobelmaschinen, Drehbänke, Feils- und Schraubenschneidmaschinen bin ich in den Stand gesetzt, die mir übertragenen Aufträge schnell und billigt auszuführen.
Dresden, den 16. Juni 1873.

C. Albert Bierling.

P.S. Der Eingang zu meinem Geschäftsorte befindet sich Palmstr. 15 d.

JANUS,

Lebens- und Pensions-Versicherungsgesellschaft in Hamburg.

In der am 31. Mai 1873 abgehaltenen Generalversammlung der Aktionäre und Versicherungsnehmer dieser Gesellschaft wurden die Geschäftsergebnisse des Jahres 1872 vorgelegt.

Ultimo 1872 waren in Kraft:

17228 Lebensversicherungen mit 400,000,000 M. —
358 Pensions- und Rentenversicherungen mit 103,367 M. 2. —

Die Einnahmen in 1872 betragen:

An Prämien Dec. 31. 862,203 M. 14. 9
An Capital-Zahlungen 119,824 M. 11. 3
An Zinsen 243,064 M. 10. 9

Bezahlungen wurden:

Für 286 Sterbefälle Dec. 31. 339,400 M. —
Für 75 Aussteuer-Versicherungen 47,145 M. —
Für 7 Versicherungen nach Tabelle III. und V. 12,300 M. —
Für Pensions- und Renten 89,224 M. 3. —

An Reserven waren ultimo 1872 vorhanden:

In der Lebensversicherungs-Branche Dec. 31. 4,018,324 M. —
In der Pensions- u. Rentenversicherungs-Branche 566,473 M. 0. —
Allgemeine Gewinn-Reserve 229,536 M. 13. 6
Actiönäre-Gewinn-Reserve 32,888 M. 1. —

Belegt waren davon:
In auf Hamburg und Altona von auswärts hergehenden Wechseln 22,000 M. —
In papierenen sicheren Depositen 3,208,307 M. 3. —
In Darlehen gegen Unterhandlung von Staatspapieren und öffentlichen Anleihen 1,287,641 M. 4. 3
In Darlehen auf Aktien der Gesellschaft 291,745 M. 12. 9
Das Grundcapital beträgt 1,000,000 M. —

An Dividenden wurden declarirt:

16%⁰ gleich 1/3 der Prämie an die mit Anspruch darauf berechtigten.

Rechnungs-Belege, Antrags-Papiere etc. sind bei der unterzeichneten General-Agentur, sowie bei sämtlichen Agenturen der Gesellschaft zu haben.

Die General-Agentur in Leipzig.

Carl Bösch.

Agenturen in Dresden sind:

- Der Director Herrl. große Meißnerstraße 25,
- Robert Richter, Altmarkt 22,
- Alfred Victor, Amalienstraße 4,
- Herrl. Hagenplan, an der Meißner Allee,
- Aug. Kämpfer, kleine Poststraße 2,
- Gustav Bischoff, Kämpferstraße 21.

In Orten, wo die Gesellschaft noch nicht oder nicht genügend vertreten ist, werden thätige Vertreter gegen hohe Abkommensprovision anzustellen beabsichtigt, und wollen sich geeignete Bewerber bei obiger General-Agentur melden.

Für Eltern!

Herrn Fabrikant Meier, 3 Impe in Witzsburg. Ueber den mit glücklichem Erfolg durchgeführten Unterricht im höchsten Grade lobens auszusprechen. Schon nach Verdruss eines Baderies ließ die Tochter nach und das Kind bekam wieder Appetit, so daß das sonst so schwache Kind, welches nicht im Stande war zu gehen oder zu stehen, schon jetzt wieder seinen kindlichen Spizzen nachgeht. Unsere Freude ist unbeschreiblich und dies alles haben wir nur Ihrem Kräftigen zu danken.
Dankesbrief, den 20. September 1872.
Edward Volker, Verfasser.

Adolf Künzel.

Oberschlesische B.-Actien.

Gegen die am 1. Juli c. stattfindende Karl-Perfection oblig. Actien versichern wir dieselben unter billiger Prämien-Berechnung.

Gebr. Guttentag,
Seefraße Nr. 22.

Französ. Jalousien.

Zur Einserkung derselben empfiehlt sich die Fabrik von **Karl Gey & Comp.,** Sandstraße 7.

Hierdurch zeige ich den geehrten Bewohnern in den von mir zu administrirenden Grundstücken, als:

- Waisenhausstr. 13 u. 14,
- Victoriastraße 31,
- Galeriestraße 1,
- Johannesplatz 12,
- Christianstraße 12,
- Näuhnstraße 14,
- Moschusstraße 4,
- Ferdinandstraße 6 u. 16,
- Dätigaustr. 9, 13 u. 33

erzeige an, daß ich von meiner Seite zurückgelehrt und von heute an, jeden Tag von 9—12 und 2—6 Uhr in meinem Comptoir Ferdinandstraße 6 zu sprechen bin.

Friedrich Niebe,
Administrator.

Durch bedeutende Einkäufe sind sehr vortheilhafte Verbindungen mit den größten Pariser Häusern in ich jederzeit in den Stand gesetzt, die größte Auswahl von

Uhrketten

(aus ächtem Lalni-Gold) bieten zu können, sowie vorzugsweise die niedrigsten Preise zu stellen.

F. G. Petermann,
Königstr. für Goldschmied- und Uhrmacherarbeiten.
Dresden.

10. Galeriestraße 10.

Uhrketten aus Lalni-Gold,

dem höchsten Goldes nicht zu unterscheiden, empfehle ich wieder einen großen Vorrath.

F. G. Petermann,
Dresden.
10. Galeriestraße 10.

Sanftfahren

Jeder Herr werden angenehmen, prompt und billig angeführt. Klein Abnahme bei Vorkauf, auf der früheren Eisenmannschen Straße.

Köpfe und Chignons sind aus schlesischen Perle Tange, künstl. Garnstränge, künstl. Johannisbl. Angleich offerire ich mein Lager reichl. Haar-Börse

Haar-Börse, trocken und in Sticks gerieben, in allen Mäßen, Fein- u. Grob- u. sind empfehlend zu den billigsten Preisen

Georg Häntzschel,
Struvestraße Nr. 3.

Zu Blasewitz wo in der Nähe des Waldes ein kleines Haus u. Gartengrundstück zu kaufen gesucht. Offerten gelangen unter der Chiffre W. G. 100 durch die Exped. d. Bl. an den Zukäufer.

Offerte für Doctoren. Ein eleganter Einpänner inklusive Kutscher (Sommer- u. Winter-Gouverneur) steht täglich zur Verfügung. Honorat monatl. 50 Thlr. Abz. beliebt man unter Chiffre A. R. 5 im Monatl. Sachl. Adress-Comptoir niederzulegen.

Planoforte u. Klavierschiffe zu verkaufen Galeriestr. 8, 1.

Dem geehrten reisenden Publikum

erlaube ich mir, die aus holländern Stoffen, Kräutern und Wurzel. **Essenz Baedeker** in Reinstärke von mir fabricirte angelegentlich zu empfehlen.

Dieselbe ist in Flaschen circa 50^{er} 100 Gr. enthaltend
Desgl. mit Blechmantel und Tragband
Ferner in Flaschen ca. 10 Ltr. enthaltend
Desgl. mit Blechmantel und Tragband
bei mir zu haben.

C. H. Kühn,
gr. Oberseergasse 2a.

Zu den bevorstehenden **Möbel-Auctionen** werden noch Möbel etc. angenommen in der Auktionshalle, Struvestraße 25, part.

Hotellers, Restaurateuren etc.

empfehle mein Lager in: **Tischwäsche, Handtücher, Wischtücher, in Leinen, Zwillich, Damast etc.**
A. B. S. 41 Tischtücher à Stück von 17 Gr. an,
Servietten à Stück von 7^{er} 9 Gr. an,
Tischservietten mit Blumen à Stück von 4^{er} 9 Gr. an,
Reinleinene Tischtücher à 4^{er} und 3^{er} 9 Gr. an,
Im Dutzend gewähre extra Rabatt.
Grobe Handtücher, das Meter von 32 Pf., Güte von 18 Pf. an,
weiße do., das Meter von 43 Pf., Güte von 24 Pf. an,
Grobe Kaffeetücher in edelm. Damast m. Frauen, 10 1/2 groß, à Stk. 2^{er} 2 M.

Robert Bernhardt,
21c Freiburger-Platz 21c.

Bekanntmachung.

Bei der Militär-Schlacht-Anstalt zu Dresden soll die Schlacht-blech-Vielzahl von monatlich ca. 35 bis 40 Stk. Landfleisch und 120 bis 130 Stk. Scherpen vom 1. Juni. Wtd. ab durch contractlichen Uebstuch vergeben werden.

Interessirte wolle die Offerten bis mit 27. Mai. Wtd. mündlich oder schriftlich in obengenannter Anstalt abgeben.
Dresden, am 21. Juni 1873.
Die Militär-Schlacht-Anstalt.

Ganz bedeutendes Lager in **Bleibend** mit Spitzen und Franzen. Allerbeste Auswahl. **Bedeutend unter dem Kostenpreise.**
Reinhold Ehrhardt,
Meißnerstraße 3 und Antonienplatz 3.

Bleibend, Kleidercattune, Kleiderpique, Jaconets

zu den billigsten Preisen. **Imit. engl. Leinen, Weiße Shirtings und Halbpique** in sehr großer Auswahl!

Friedr. Carl Bernhardt in Dresden, Seidenstraße. **Herrl. Zelt** habe ich für mein zu erwerbendes engl. und deutsch. Wollwollgewerbe **einen Agenten** für Dresden und das benachbarte Sachsen. Nur mit der Vorbedingung vertraute und eingeführte Herren wollen sich mit Angabe ihrer Referenzen und Bedingungen an meine Adresse wenden.
Leipzig, Weidstraße 62 b.
L. W. Loewenthal.

Arnold, Kammerräth, Ritterstr. 7, 2. Et., empfiehlt sich zur Beförderung von Angelegenheiten, als: Wahlen, Schwaden, Marken, Wäpfe, klaverradiale Vertikung für Wahlen, nebst Brut in einer Zeit von 3 Stunden, wo Meinungen u. Parteien keine feinen Schaben nehmen. **Soyla u. Vertikung** à Stk. 5 u. 6 Mgr. **Ergebenst Arnold.**

Bade-Schwämme, Toiletten-Schwämme, Kinder-Schwämme, Pferde-Schwämme

empfehle ich in sehr großer Auswahl **Georg Häntzschel,** Struvestraße 3. Beste englische **Brausepulver** à Dbd. 3 Mgr. empfiehlt **Georg Häntzschel,** Struvestraße 3.

Verloren wurde am Sonntag Abend nachmittags auf dem Wege vom Altmarkt, Galerie- und Brauenstraße eine schwarze Broche, Kette und Koffer haltend. Gegen diese Verlorenung abzugeben Briefstr. 8, 2. Et.

Inspectorstelle!

Gesucht wird ein zuverlässiger aut empfohlener Techniker als Inspector auf griech. Altzeitgut. Unverheiratet und Nachweis über Braubarkeit Bedingung. Anmeldungen bei **F. Heintzsch,** Lampeische Straße 15, 2.

Ein guter **Geschirrarbeiter,** Kleiner oder mittlerer, findet auf dauernde Arbeit **Hr. Flauenische** Str. 9d.

Personal

für jeden Beruf beschafft und placirt prompt **Heinrich Wiegner,** Wallstraße 5a. 1.

Ein **Gartenbürsche** wird gesucht, welcher gleich oder am 1. Juli antreten kann, d. Gartenbesitzer in Plauen bei Dresden, Wasserstraße 7.

Ein **junger, gebildeter Wärdner**, welches das Schreiben erlernt hat, auch mit allen häuslichen Arbeiten vollständig vertraut ist, sucht zur Stütze der Haushaltung Stellung in einer gebildeten Familie. Offerten beliebe man unter **M. M. 1** poste rest. Meerane niederzul.

Witzdruffer Hofstadt. Ein großerer Raum, binstenhaus, als Wertstelle wird baldigst zu mieten gel. Adress: **Meinstraße 19, im Meisterschmiedl.**

Ein Raum

zu Aufstellung einer Pferd- **Gasmaschine** (15 Ellen lang, 6 G. ungef. br.) wird gel. Mit Berücksichtigung des Locals diese Kraft 1—2 Stunden tägl. oder 2 Tage wochentl. benutz. Adr. **Meinstraße 32, in Günthers Stroß-** aufgeschloß abzugeben.

Wohlfühl zu vermieten ist Str. **Meinstraße 3, 1. Juli g. prämiert.** **Poststr. 10, 2. Et. 2. 1. 1.** **Hofstraße 7, part.,** nahe der Post und Annenstraße.

Grosses Nähmaschinen-Lager

aus bestrenommirten Fabriken. Billige Preise. Solide Garantie. Gewährung v. Monatszahlungen. **Haupt-Agentur** der Nähmaschinen-Actien-Gesellschaft **Ludw. Loewe & Co.** in Berlin.

C. G. Heinrich,
Dresden, Landhausstr. 14.

Erdbeeren,

sehr schön, große Weinbergstr. frucht, verende ich in Thaler-Altstadt gegen Cass.

Coswig b. Meissen.
E. Waldmann.

Eine renommirte deutsche **Lebensversicherungs-Gesellschaft** beabsichtigt in Dresden und Umgegend noch einige geachtete Vertreter gegen gute Provision zu engagiren. Offerten beliebe man abzugeben unter **L. 1320** an die **Annonen-Expedition v. Rudolf Hesse** in Dresden, Altmarkt 4 I.

Der arbeitsliebende der **Motten** ist die **Mosquito-Tinctur,** Tod und Verderben allen Insekten, wo diese Tinctur angewendet, daher zur Erhaltung der Kleider, Stoffe, Waaren, Möbeln etc. unentbehrlich. à Fl. 2^{er} Mgr. allein zu haben bei **Weigel u. Zehl,** Marienstraße 26.

Aberdies empfehle ich meine vorzügliche **Geschirrschmiere,** welche alles Lederzeug weich und geschmeidig erhält und demselben lachartigen Glanz verleiht. **Kupfer,** **Speckstein** in Gebrauch. Zu haben in Dresden & Borken **20 Mgr. bei Herrn Weigel & Zehl.**

Planinos und **Planoforte** **Neumann** 4, 3. **Sandwehren** aller Art kann man gut und billig im Geschäft von **C. H. Kühn,** Meißnerstraße 3, früherer Meißnerstr.

Waldmann.

Motten

Mosquito-Tinctur, Tod und Verderben allen Insekten, wo diese Tinctur angewendet, daher zur Erhaltung der Kleider, Stoffe, Waaren, Möbeln etc. unentbehrlich. à Fl. 2^{er} Mgr. allein zu haben bei **Weigel u. Zehl,** Marienstraße 26.

Aberdies empfehle ich meine vorzügliche **Geschirrschmiere,** welche alles Lederzeug weich und geschmeidig erhält und demselben lachartigen Glanz verleiht. **Kupfer,** **Speckstein** in Gebrauch. Zu haben in Dresden & Borken **20 Mgr. bei Herrn Weigel & Zehl.**

Planinos und **Planoforte** **Neumann** 4, 3. **Sandwehren** aller Art kann man gut und billig im Geschäft von **C. H. Kühn,** Meißnerstraße 3, früherer Meißnerstr.

Waldmann.

Motten

Mosquito-Tinctur, Tod und Verderben allen Insekten, wo diese Tinctur angewendet, daher zur Erhaltung der Kleider, Stoffe, Waaren, Möbeln etc. unentbehrlich. à Fl. 2^{er} Mgr. allein zu haben bei **Weigel u. Zehl,** Marienstraße 26.

Aberdies empfehle ich meine vorzügliche **Geschirrschmiere,** welche alles Lederzeug weich und geschmeidig erhält und demselben lachartigen Glanz verleiht. **Kupfer,** **Speckstein** in Gebrauch. Zu haben in Dresden & Borken **20 Mgr. bei Herrn Weigel & Zehl.**

Planinos und **Planoforte** **Neumann** 4, 3. **Sandwehren** aller Art kann man gut und billig im Geschäft von **C. H. Kühn,** Meißnerstraße 3, früherer Meißnerstr.

Waldmann.

Restaurant Kgl. Belvedere. Heute großes Concert. Solire musicale ausgeführt vom Capellmeister Hrn. C. H. Neubauer mit der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.

Lincke'sches Bad. Mehrfache Bänken nachkommen, hat sich die Direction entschlossen heute Montag, den 23. Juni noch eine Vorstellung zu geben.

Araber- und Mohren-Gesellschaft. aus der Wüste Sahara. unter Leitung des Haji Machmet ben Asis aus Marokko, in Verbindung mit

Grossen Concert. von Herrn Musikdirector A. Ehrlich. mit der Capelle des K. S. 1. (Leib-) Gr. R. Nr. 100

Grosse Wirthschaft des Kgl. Großen Gartens. Heute Montag Nachmittags 4 Uhr Grosses Concert

Waldschlösschen. Heute Montag, den 23. Juni. Gr. Militär-Abend-Concert ausgeführt von der Kapelle des 4. Posenischen Inf.-Regiments Nr. 59 aus Olegau.

Bergkeller. Heute Montag d. 23. und Dienstag d. 24. Juni grosses Vogelschiessen

Grosses Concert. vom Herrn Stadtrumpeter und Trompetenvirtuosen Friedrich Wagner, mit dem Trompeterchor des K. S. Garde-Regim.

Grosses Feuerwerk. Programm zum Concert und Feuerwerk an den Anschlagslöchern.

Frei-Concert. von obigem Chor. Entree 3 Ngr. Schwarze, Restaurateur.

Salon varié. Eingang: Badergasse 29 und große Kirchgasse 1. Heute große

Extra-Vorstellung und Concert in Gefang. Ballet, Komik und lebenden Bildern

Wasthof zu Schullwitz. Den 23. d.: Tanzmusik. W. Angermann.

Damm's Restauration, Königsbrückerstrasse. Heute von 6 Uhr an Frei-Concert.

Gewandhaus, Kreuzstr. 12. Kaulbach's berühmte Originale: König Jacob V. von Schottland eröffnet das Parlament in Edinburgh.

Central-Halle. Heute Tanzverein. A. Oelschlägel.

Güldne Aue. Heute Ballmusik. W. W. H. Bach.

Schweizerhaus. Heute Montag von 7-10 Uhr Tanzverein und von 6 Uhr an Frei-Concert.

Gambrinus. Heute Ballmusik. von 7-10 Uhr Tanzverein u. Garten-Frei-Concert.

Tonhalle. Heute Montag von 6 Uhr an Ballmusik. S. Born.

Schützenhaus. Heute Montag von 6 Uhr an Ballmusik. S. Born.

Bellevue. Heute Ballmusik. und von 7-10 Uhr Tanzverein.

Diana-Saal. Heute Tanzverein. G. Reigländer.

Ballhaus. Heute Ballmusik. von 7-10 Uhr Tanzverein.

Auction. Dienstag, den 24. Juni und folgenden Tag, Vormittags von 10 Uhr an, sollen Hechtstrasse 39, Ecke der Oppelstrasse, wegen Aufgabe der Herrn Friczische gebrüder

Gärtnerei. als: fünf stehende Gewächshäuser mit Heizung auf Abbruch, liegende Beete, 700 Stück Mistbeet-Fenster, Treibhäuser, Verlagsbretter

Dessauer Milchvieh-Auction. Am Mittwoch, den 25. Juni, Mittags 12 Uhr, lasse ich einen Transport sehr schöner junger Kühe mit Kalbern und hochtragender Kühe

Eis-Verkaufs-Anzeige. In Anton Dreher's Bierdepot, Schöneplan Nr. 3 wird bis auf Weiteres der Centner Eis bei freier Zahlung in's Haus pro 12 Ngr. abgegeben.

Vorgerückter Saison wegen Verkauf von heute an Lenos, Barège, Organdy, Jacquas, Piqué, Batist, Cattune, zu bedeutend herabgesetzten, aber festen Preisen.

Seidene Bänder. von 1 Zoll br., Stück 14 Ngr., Nr. 14 Pf. - Eine 8 Pf., bis 7 Zoll br., Stück 10 Ngr., Nr. 26 Ngr. - Eine 15 Ngr.

Schärpen-Bänder, Seidene Atlasbänder, Seidene Sammetbänder, Schwarzseidener Sammet, Spitzen, Blondes, Crêpe, Tüll

Heinr. Hoffmann. 21a Freiburger Platz 21a.

ERSTES DRESDNER SPRACH-COLLEGIUM. COLLEGE OF LANGUAGES. 34 PRAOERSTRASSE. Atelier für Blumenmalerei von Th. Grönland.

Sophienstr. 6, 3. Dresden. Eine gutrennende Goldstoff-Fabrik ist wegen Familienverhältnissen baldmöglichst zu verkaufen.

Familien-Nachrichten. Geboren: Ein Sohn: Hrn. Postsecretär Schari in Weichen.

Verstorben: Hr. Hermann Kabe in Weichen mit Fr. Minna Juch in Weichen. Hr. Karl Luch in Weichen a. G. mit Fr. Elise Luch in Weichen.

Getraut: Hr. Wilhelm Kuch mit Fr. Clementine Juch in Weichen. Hr. Heinrich Müller mit Fr. Hedwig Krieger in Weichen.

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Verstorben: Frau Generalmajor v. Schult, geb. Frein von Weich in Weichen (7. 20.) Frau Lehrer Thilo Graf, geb. v. Weich in Weichen (7. 17.) Frau Johanne Christiane Jünger

Krankentasse für Buchbin-der, Portefeuille- u. Car-tonnagenarbeiter. Statuteng. Neuwahl der Verwaltung am 14. d. M. er-gab folgendes Resultat: Georg Müller, 1. Vorstand.

Einladung. Alle diejenigen Väter Dres-dens, welche am Donnerstag, den 19. d. M., die Zutritt zum Rath zu Dresden,

den Prozeß betreffend, erhalten haben, werden hierdurch zu einer Versammlung Dienstag, den 24. d. M., Vormittags 10 Uhr, im Saale der Deutschen Halle eingeladen.

Verein ehemaliger Schüler der evangel. Freischule. Versammlung heute Abend 8 1/2 Uhr im Weichiger Wertun-nel Landhausstraße 23. Gedächtnis-Abend. Um recht zahlreiche Theilnahme erlucht dringend

Stadt Paris. In unserem Restaurant findet heute Abend von 7-9 Uhr die Auszahlung der Dividende statt.

Aviso an die Herren Bäcker-meister von Dresden und Umgebung. Betreffs Verdrängung meiner früheren Annonce wohne ich noch einige Tage im Hotel zur Stadt Wien in Dresden.

Wo gehen wir heute hin? Auf die Zoualle! Es ist heute Tanzverein von 8-11 Uhr für 10 Ngr.

Schweizerhause ist heute Frei-Concert. St. S. v. Brief abgeben. Vieh und Taak zum Best.

Kiefernadel-Dampfbad. ohne Wasserbecken, von M. Müller, Merzigstraße 21, 1.

Theater, Concerte, 23. Juni. K. Hoftheater. Die Grille.

Die Grille. Antisches Charakterstück in 5 Akten von Charlotte Birch Pfeiffer.

Die Grille. Antisches Charakterstück in 5 Akten von Charlotte Birch Pfeiffer.

Die Grille. Antisches Charakterstück in 5 Akten von Charlotte Birch Pfeiffer.

Die Grille. Antisches Charakterstück in 5 Akten von Charlotte Birch Pfeiffer.

Die Grille. Antisches Charakterstück in 5 Akten von Charlotte Birch Pfeiffer.

Die Grille. Antisches Charakterstück in 5 Akten von Charlotte Birch Pfeiffer.

Die Grille. Antisches Charakterstück in 5 Akten von Charlotte Birch Pfeiffer.

Die Grille. Antisches Charakterstück in 5 Akten von Charlotte Birch Pfeiffer.

Die Grille. Antisches Charakterstück in 5 Akten von Charlotte Birch Pfeiffer.

Die Grille. Antisches Charakterstück in 5 Akten von Charlotte Birch Pfeiffer.

Die Grille. Antisches Charakterstück in 5 Akten von Charlotte Birch Pfeiffer.